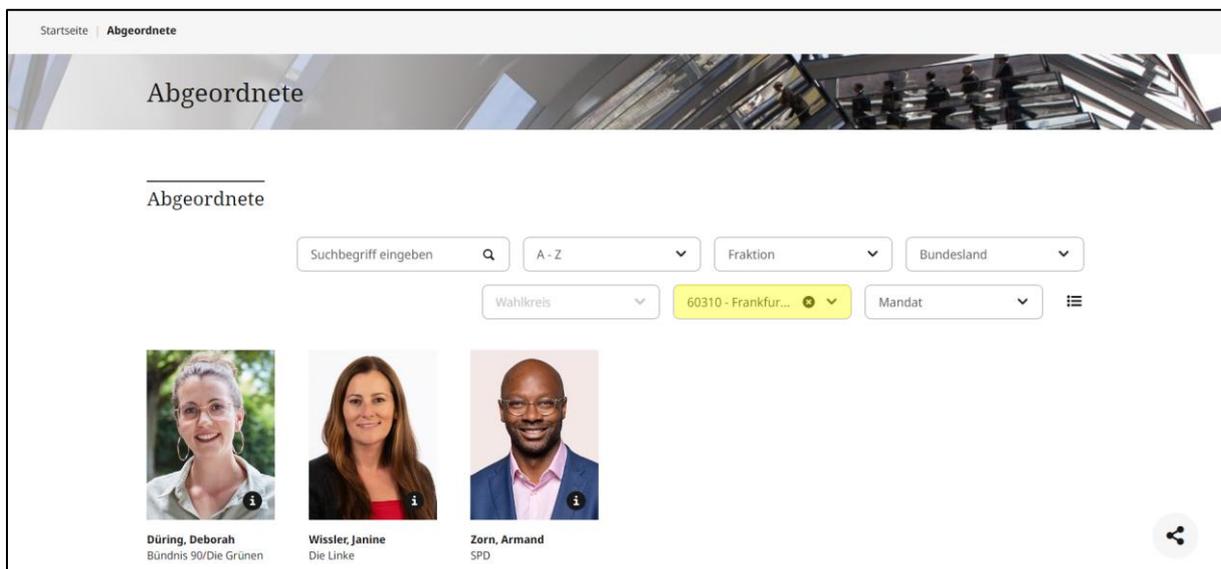


Anleitung für die Ansprache von Bundestagsabgeordneten

1.

Wähle auf der [Seite des Deutschen Bundestages](#) aus, welchen Bundestagsabgeordneten du anschreiben möchtest. Kontaktiere am besten jemanden aus deinem Wahlkreis (Filter nach PLZ) und in den Regierungsparteien (Aktuell SPD, Grüne & FDP).



Klicke auf das Bild der ausgewählten Person, um auf ihr Profil zu gelangen. Dort kannst du sie direkt per Mail anschreiben oder auf ihre Homepage gehen, um dort nach dem spezifischen Kontakt ihres Wahlbüros zu schauen.

2.





3.

Schreibe der ausgewählten Person eine E-Mail, in der du sie darauf aufmerksam machst, wie wichtig und dringend eine bessere psychotherapeutische Versorgung ist und bitte sie darum, sich für diese Thematik einzusetzen. Gerne kannst du unser Musteranschreiben dafür kopieren oder dieses anpassen und individualisieren.

Betreff: Mangelhafte Psychotherapeutische Versorgung

Sehr geehrte/r Frau/Herr ...,

mit großem Bedauern muss ich feststellen, in welcher katastrophalen Lage sich die psychotherapeutische Versorgung in Deutschland befindet.

[Beschreibung der individuellen Problemlage/Herausforderungen in der Länge von maximal 5 Zeilen]

Ich hatte gehofft, dass die Entstigmatisierung psychischer Krankheiten auch dazu führt, dass diese besser versorgt werden. Gerade während der COVID-19-Pandemie wurde medial viel über erhöhte psychische Belastungen berichtet. Trotzdem hat sich auch während und nach der Pandemie, genau wie in den über 20 Jahren davor, nichts verbessert. Dabei ist das eine Problematik, die viele meiner Freunde und Bekannten direkt betrifft und belastet.

Ich bitte Sie, sich dafür einzusetzen, dass mehr Kassensitze für Psychotherapie geschaffen werden und somit Wartezeiten für alle Betroffenen drastisch verkürzt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

[Name/n]

Darüber hinaus kannst du auch die Mitglieder des Gesundheitsausschusses anschreiben. Sie beraten sich direkt zu thematischen Gesetzesentwürfen und Anträgen. Die Mitglieder sind ebenfalls auf der [Seite des Bundestags](#) aufgeführt. Eine Zuordnung nach Bundesländern kannst du der folgenden Tabelle entnehmen.



4.

Tabelle: Mitglieder des Gesundheitsausschusses nach Bundesländern

Bundesland	Abgeordnete
Baden-Württemberg	Heike Engelhardt (SPD) Axel Müller (CDU) Diana Stöcker (CDU) Dr. Christina Baum (AfD)
Bayern	Martina Stamm-Fibich (SPD) Johannes Wagner (Grüne) Saskia Weishaupt (Grüne) Maximilian Funke-Kaiser (FDP) Kristine Lütke (FDP) Prof. Dr. Andrew Ullmann (FDP) Erich Irlstorfer (CSU) Stephan Pilsinger (CSU) Emmi Zeulner (CSU) Ates Gürpınar (Die LINKE) Martin Sichert (AfD)
Berlin	Lars Lindemann (FDP)
Brandenburg	-/-
Bremen	Dr. Kirsten Kappert-Gonther (Grüne)
Hamburg	Linda Heitmann (Grüne)
Hessen	Bettina Müller (SPD) Kordula Schulz-Asche (Grüne)
Mecklenburg-Vorpommern	Simone Borhardt (CDU) Dietrich Monstadt (CDU)

Bundesland	Abgeordnete
Niedersachsen	Dirk-Ulrich Mende (SPD) Dr. Christos Pantazis (SPD)
NRW	Heike Baehrens (SPD) Nezahat Baradari (SPD) Dirk Heidenblut (SPD) Claudia Moll (SPD) Dr. Janosch Dahmen (Grüne) Nicole Westig (FDP) Hubert Hüppe (CDU) Dr. Georg Kippels (CDU) Kathrin Vogler (Die LINKE) Jörg Schneider (AfD)
Rheinland-Pfalz	Matthias Mieves (SPD) Prof. Dr. Armin Grau (Grüne) Erwin Rüdell (CDU)
Saarland	-/-
Sachsen	Thomas Dietz (AfD)
Sachsen-Anhalt	Dr. Herbert Wollmann (SPD) Tino Sorge (CDU) Kay-Uwe Ziegler (AfD)
Schleswig-Holstein	Christine Aschenberg-Dugnus (FDP)
Thüringen	Tina Rudolph (SPD)